

Freitag den 2. Juli 1920

Die Stillelegung von Betrieben

Der Reichspräsident hat die Stillelegung von Betrieben... (Text continues with details of the presidential order regarding factory closures and labor conditions.)

Die Haltung des Reichspräsidenten

Eigene Darstellung... (Text discusses the political stance and actions of the Reich President in the current context.)

Italien und die Wiedergutmachungssumme

Wien, 2. Juli. Vopolo de Romano drückt eine Erklärung des Reichspräsidenten... (Text reports on Italian perspectives regarding reparations.)

Verschärfung des ungarischen Boykotts?

Wien, 1. Juli. Der Arbeiterrat gegenüber äußerte der Sekretär... (Text discusses the Hungarian boycott and international relations.)

Die Stillelegung von Betrieben

Parläufiger Reichswirtschaftsrat... (Text provides further details on the implementation of factory closures.)

alle Maßnahmen zu ergreifen... (Continuation of the article on factory closures and labor issues.)

Das Finanzelend des Reiches

Deutscher Reichstag

5. Sitzung, Donnerstag den 1. Juli... (Text begins the report on the Reichstag session.)

Der Reichspräsident hat die Stillelegung von Betrieben... (Text continues with the report on the Reichstag session.)

Die politische Aussprache... (Text discusses the political discourse during the session.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Text discusses the political stance of independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Wirtschaftspolitische Aussprache... (Text continues with the report on the Reichstag session.)

Das Finanzelend des Reiches

Deutscher Reichstag

5. Sitzung, Donnerstag den 1. Juli... (Text begins the report on the Reichstag session.)

Der Reichspräsident hat die Stillelegung von Betrieben... (Text continues with the report on the Reichstag session.)

Die politische Aussprache... (Text discusses the political discourse during the session.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Text discusses the political stance of independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Die Unabhängigen als Kleinbürgerlich und reaktionär... (Continuation of the discussion on independent members.)

Deutsches Reich

Parlamentarische Regierung in Gotha?

Gotha, 2. Juli. In der gestrigen Sitzung der Landesparlamentarische Regierung wurde ein Antrag auf parlamentarische Regierung in Gotha angenommen...

Zur Einigung zwischen Ärzten und Krankentassen

Wurden um von hiesiger Seite nach folgende Einzelheiten mitgeteilt: Bei den Einigungsverhandlungen, die, wie bereits gemeldet...

Verhaftung

In Köln wurde der Pater Krins, der in einer Druckschrift behauptet hatte, Scheidemann und Ellard hätten eine Verabredung...

Empfang des französischen Vizekonsuls in Berlin

Berlin, 2. Juli. Bei dem Empfang des französischen Vizekonsuls Laurent durch den Reichspräsidenten hielt der Vizekonsul eine Ansprache...

Die Opfer von Ancona

Nom. 1. Juli. Wie die Wälder melden, betragen die Opfer der Anreden in Ancona nach amtlichen Feststellungen 24 Tote, darunter 9 Polizeibeamte und 7 Vermundete...

Aus aller Welt

Ausbau des Reichsfernnetzes

Zur Ergänzung des vorhandenen Drahtfernnetzes und zum Ersatz in beladenen Stellen, wie bei Wasserleitungen der Drahtleitungen...

Die Devisenkurse

	1. 7.	1. 7.	30. 6.	30. 6.
	Gulden	Frank	Belg.	Ung.
Holland	100	1343,85	1343,85	1368,60
Schweiz	100	988,80	988,20	998,20
Wien (alte)	100	20,47	20,53	19,98
Wien (neue)	100	26,34	26,40	26,47
Ung.	100	87,15	87,62	87,72
Spanien	100	—	—	681,56
Brüssel-Antwerpen	100	327,65	329,35	330,65
Italien	100	228,25	228,75	231,25
London	100	149,80	150,15	152,15
Paris	100	87,85	87,65	88,55
Warschau	100	811,20	811,80	818,70

Funkenverkehr mit Königsberg (Pr.)

Zu den Angelegenheiten des politischen Verkehrs sind besonders wichtig telegraphische Verkehrsanstalten mit den übrigen Reichsteilen...

heißt, zur selben Zeit zwei Funktelegramme nach einer beliebigen Funktion des Reichs abzugeben und zu gleicher Zeit zwei Funktelegramme...

General Gaborna als Schriftsteller

Erster Wälder melden, daß General Gaborna demnächst ein rechtliches polemisches Blatt herausgeben wird, das hauptsächlich die Aufgaben in der Capareto-Angelegenheit...

„Kaiser Karl“

Dieser Tage erscheint im Drei-Klassen-Verlag in München eine Broschüre „Gegenin und die Sigmund-Affäre“ von dem Grafen August Dombin...

Was dem Grafen den Boden ausschlug, war, daß sich die Familie Parma auch mit Schiebergeschäften abgab, wobei auf Kosten des österreichischen Volkes unter dem Deckmantel der Wohltätigkeit Millionen verdient wurden...

Neueste Telegramme für den 6-Uhr-Abendklub

Berlin, 2. Juli. Die Angelegenheiten des hiesigen Einzelhandels sind schon seit längerer Zeit besetzt, den 6-Uhr-Abendklub zur Durchführung zu bringen...

Abfahrt nach Brüssel

Aus dem Haag, 2. Juli. Die französische Delegation unter Führung des Ministerpräsidenten Millerand ist heute nachmittags im Sonderzug nach Brüssel abgereist...

Entendrohungen

Paris, 2. Juli. Der in Brüssel angekommene deutsche Berichterstatter des Vatikans, Bauerwein, veröffentlicht einen Artikel über die Spaer Konferenz...

L 71 in England

London, 2. Juli. Das deutsche Zepellinflugschiff „L 71“ ist heute nachmittags mit einer gemischten deutsch-englischen Besatzung auf dem Flughafen Hulton gelandet...

Polizeibericht

Warnung vor einem Betrüger. Wie Schiedsrichter tritt der Goldhändler Gustav Alfred Heine aus Oberhirsch auf. Er kauft Waren auf und gibt Schecks in Zahlung...

Verbrechensfall. Einbrecher stahlen in der Nacht zum 30. Juni einem Bauwirt in Friederichsdorf bei Wilmig aus verlassenenem Stall zwei wertvolle Pferde...

Einem andern Bauwirt in Friederichsdorf wurde in derselben Nacht und offenbar von denselben Dieben ein gelber Heberforbmagen und zwei Kadergeschirre mit Doppelsattel sowie zwei blau- und graugesäumte Fliegenkappen gestohlen...

Die Devisenkurse

	1. 7.	1. 7.	30. 6.	30. 6.
	Gulden	Frank	Belg.	Ung.
Holland	100	1343,85	1343,85	1368,60
Schweiz	100	988,80	988,20	998,20
Wien (alte)	100	20,47	20,53	19,98
Wien (neue)	100	26,34	26,40	26,47
Ung.	100	87,15	87,62	87,72
Spanien	100	—	—	681,56
Brüssel-Antwerpen	100	327,65	329,35	330,65
Italien	100	228,25	228,75	231,25
London	100	149,80	150,15	152,15
Paris	100	87,85	87,65	88,55
Warschau	100	811,20	811,80	818,70

Gefundene Nummern der Volkszeitung

Bitte wir nicht wegzumerfen, sondern zur Gewinnung neuer Abonnenten weiterzugeben. Es ist Pflicht eines jeden Parteigenossen, für sein Parteiblatt zu werben.

aufung unserer Anträge ein us verhältnisse sich selbst... In der ersten Zeit des Krieges konnte noch aus...

ein Defizit von drei Milliarden Mark

berachtet die Summen, die man ausgeben mußte für Kriegs...

Wie dem militärischen und politischen Zusammenbruch...

die gerade bedrückende Annahme der schwebenden Schuld...

einseitig leihen im Reich größere Steuerquellen, ferner die...

Die Einnahmen des ordentlichen Haushalts sollen...

erhöhen 2,2 Milliarden, an direkten und indirekten Steuern...

Ursachen dieser Fehlbedränge

der Hausbau während des Krieges mit unform Verhältnissen...

ein Etat von insgesamt 54 1/2 bis 55 1/2 Milliarden

ist und steht. Bei betriebligen Anforderungen wachsen selbstverständ...

das Problem der Produktion

der Weltwirtschaft muß gerissen, die Milliardenbeschöpfung...

Abg. Henke (U. Sp.)

Er wünsche den bürgerlichen Parteien ihrem Wiederwerden um die Reichsregierung die Hand...

Der bayerische Gesandte a. W. Dr. Wagner

ber bayerische Gesandte a. W. Dr. Wagner kommt auf die Bemerkungen...

Nach einer Reihe persönlicher Bemerkungen...

Nach einer Reihe persönlicher Bemerkungen verläßt sich das...

Landes sich sogar die Aufstufen nicht abgenommen haben, ein Beweis also, daß wir so viel Kartoffeln im Lande hatten, um im Herbst und März 8 oder 7 Pfund vorzulegen zu können. Das sind allerdings tüchtige Früchte. ...

müsse entscheiden zurückgewiesen werden; als Streichungsmittel solle man dann schon lieber mit Bohnenmehl bezuhen. Das den Antrag unter 3 anbelangend, so sollten Großhändler, deren Preise unangemessen erschienen, aus den Marktstellen verwiesen werden. ...

auch so erhielten wir des Schlichten schon zu viel. Man wand sich förmlich in Qualen beim Erlesen dieses widerwärtigen Danbels, den die Mutter, eine Supplerin und eine Freudenhausbesitzerin mit einem vierzehnjährigen Mädchen treiben. Ingegeben - es gibt solche Schweißigkeiten. Aber ist das Theater, sind namentlich die Kammerstücke der Art, um sie ans Licht zu rufen und vor uns auszubreiten? ...

Nam Antrag unter 1 ist zu bemerken, daß die Stadt in jeder Zeit vielfach für ihre Lebensmittel Preise fördern soll, die die im freien Handel üblichen übersteigen. Infolgedessen hat die Erhöhung mit den ...

Stadt Dr. Dlenemann weist auf die gesundheitlichen Nachteile hin, die mit dem Genuß des schlechten Brotes verbunden sind. In der ganzen Kreiskasse sei das Brot nicht so schlecht gewesen wie geglaubt. ...

Die Gestaltung der Szene war diesmal besser gegliedert als bei Strindberg. Das trostliche Licht im ersten Bilde, die anstrenglichen Farben im zweiten und dritten gingen gut mit der jeweiligen Stimmung des Aktes zusammen und erzeugten so einigermaßen die vom Dichter eigentlich gezeichnete realistische Kulisse.

Theater am 3. Juli. Opernhaus u. Schauspielhaus geschlossen. - Albert-Theater: Kleine Glavin (7/4). - Zentral-Theater (Einführung): Die Straße in der Wägenzeit (7). - Residenz-Theater: Der ungetreue Gedeon (7) - Kammerstücke Müchheim: Kleine Glavin (7/4).

Mit der Brotversorgung sind wir schon lange feingepurzt, weil wir wissen, daß sie in anderen Romanarbeitsstätten wesentlich besser ist. Dort braucht nicht geteilt zu werden, während wir zu allerhand verschiedenen Streichungsmitteln greifen müssen. ...

Die Unabhängige Müch erklärt, daß die vom Antragsteller geforderte Fortsetzung, die Stadt solle mit ihrem öffentlichen Personal, von den Aushilfen des Ernährungsbetriebs absehen. Er könne auch nicht in Aussicht stellen, daß dieser bei heute geäußerten Wünschen nachkommen werde, wenn nach dessen Lieberzeugung sei man noch nicht über die schlüssigen Stellen hinweg. ...

Verantwortlich für den reaktionären Teil: Max Sachs, Dresden für den linken Teil: Max Seifert, Dresden-Stries. Druck und Verlag: Rade u. Rohn, Dresden.

Auch auf dem Obstmarkt haben sich gewisse Dinge entwickelt, die wir nicht gutheißen können. Auf diesem Gebiete ist freilich schon etwas zu machen, da das Weid die Verantwortlichkeit abgibt hat und alles freigegeben worden ist. Trotzdem hat die ...

In seinem Schlußwort betonte Genosse Hänel, daß die Sozialdemokraten gegen jede Einführung von Anleihenparlamenten sind. Nicht aber war es auch, als er die Lauffache konstatierte, daß der Müch in ausgereicherter Weise die Rolle des Sozialkommissars übernommen habe, und dann hinzugesetzte, daß es die Unabhängigen gewesen sind, die dafür gesorgt haben, daß die Regierung nicht die volle Kraft gebrauchen werde konnte. ...

Advertisement for 'Fortschritt Schuhe' (Progress Shoes) featuring a logo and text: 'Neue zeitgemäße Preise. Günstigste Qualität. Größtes Schuhlager Dresdens. Tymians Thalia-Theater. Täglich: Dresden hat Fitze.'

Leben • Wissen • Kunst Theater Kammerstücke Müchheim. Diegenkämbts, des Kleinstreißerers, kleine Glavin ein dramatischer Protest gegen den Wägenhandel, unterzeichnet sich von den Werken des trauen Naturalismus, den einst Ernst Hols und Johannes Schlaf in ihrem Vogelbauer in Niederböhmen erfanden, nur durch das starke Bestehen der Tendenz. ...

Large advertisement for 'Unser Wäschelager' (Our Laundry Warehouse) with the headline 'Unsere Wäschelager preiswerter' and a list of laundry items and prices: 'Damenhemden, Reformschnitt, fester Stoff, mit Bogen verzert, sehr vorteilhaft . . M 37.80', 'Kessel, ungebleicht, feinsäbige Ware, Breite 90 cm, besonders vorteilhaft Meter M 10.50', etc.

Eigene Wäsche-Werkstatt // Unsere Versand-Abteilung erledigt für auswärtig Wohnende umgehend alle Bestellungen // Maßlein-Schnittmuster

Gewerkschaftsbewegung

Die Sonntagsarbeit im Feisergewerbe

Die Arbeitnehmer des Eisens- und Feisergewerbes haben in der Forderung der Sonntagsarbeit eine wichtige Stellung im Feisergewerbe. Es muß festgestellt werden, daß nur ein Teil der Arbeitgeber sich ganz dem Verbot widersetzt, die übrige Mehrheit hat sich dem Verbot angeschlossen. Sagte doch die dritte Ersatzkammer bei den Verhandlungen, daß, wenn über 2/3 der Arbeitgeber für die Sonntagsarbeit sind, die Arbeitgeber dann auf die Kosten der Arbeitnehmer an Sonntagen verzichten sollten. Die

Verbrauchs- und Maßvorschriften für Selbstverarbeiter in Brotgetreide, Gerste und Hafer, und Vorschriften über die Verarbeitung von Gerste und Hafer für Tierhalter, die nicht Selbstverarbeiter sind, im Wirtschaftsjahr 1920/21.

Gemäß der Reichsverordnung für die Getreide 1920 vom 21. Mai 1920 — Reichgesetzblatt S. 1038 — wird für die Gebiete der Stadt Dresden und der Amtshauptmannschaft Dresden-Mittstadt und Dresden-Neustadt folgendes bestimmt:

1. Als Selbstverarbeiter gelten der Inhaber des landwirtschaftlichen Betriebes, die Landwirte seiner Ehegatten, Verwandten, sowie die als Lohn oder Pachtgebühren (Mietzins, Nutzung, Pachtzins, Zins) oder daraus bezogene Erzeugnisse zu beschaffen haben, sowie alle in landwirtschaftlichen Betrieben tätig oder übertragene Beschäftigten Personen während der Dauer der Beschäftigung, sowie deren Angehörige, soweit sie mit ihnen in gleichen Haushalt leben und nicht in anderen Betrieben beschäftigt sind.
2. Selbstverarbeiter der Erzeugnisse werden nur diejenigen Landwirte anerkannt, die den Nachweis erbringen, daß sie in der Lage sind, sich und die von ihnen zu beschaffenden Personen während der ganzen Wirtschaftsjahre vom 16. August 1920 bis 15. August 1921 aus dem Vorkaufvertrag der eigenen Wirtschaft nach dem Maße von 12 Hektar für den Hafer und Weizen zu ernähren.
3. Teilzeitigen Unternehmern landwirtschaftlicher Betriebe, die von einem Selbstverarbeiter beauftragt werden wollen, sowie Teilzeitigen in Verdacht kommt, die Voraussetzungen in § 1 Absatz 2 zu erfüllen, haben dies unter Angabe der von ihnen zu beschaffenden Personen im Vergleich mit § 1 Absatz 1) der zuständigen Gemeindebehörde — in Dresden bei der Geschäftsstelle für die Führung der Wirtschaftskarten, Breite Straße 7, 3. — bis zum 15. Juli 1920 mitzuteilen. Der Verstoß wird nicht erachtet, wenn die gesamte Wirtschaftliche des Betriebes der Selbstverarbeiter veräußert. Die Gemeindebehörden haben die Anmeldungen bis zum 20. Juli 1920 an die zuständige Amtshauptmannschaft weiterzugeben.
4. Selbstverarbeiter dürfen an Getreide eigene Erzeugung 1. an ihrer Erzeugung sowie der von ihnen nach § 1 Absatz 1 zu beschaffenden Personen auf den Hof in der Zeit vom 16. August 1920 bis 15. August 1921 monatlich a) an Weizen 12 Hektar, b) an Gerste und Hafer je 5 Hektar abgeben.
5. Die durch die Landwirtschaft festgestellten Teilzeitigen in Verdacht kommt, die Voraussetzungen in § 1 Absatz 2 zu erfüllen, haben dies unter Angabe der von ihnen zu beschaffenden Personen im Vergleich mit § 1 Absatz 1) der zuständigen Gemeindebehörde — in Dresden bei der Geschäftsstelle für die Führung der Wirtschaftskarten, Breite Straße 7, 3. — bis zum 15. Juli 1920 mitzuteilen. Der Verstoß wird nicht erachtet, wenn die gesamte Wirtschaftliche des Betriebes der Selbstverarbeiter veräußert. Die Gemeindebehörden haben die Anmeldungen bis zum 20. Juli 1920 an die zuständige Amtshauptmannschaft weiterzugeben.

Die Selbstverarbeiter haben die ihnen hierzu zustehenden Rechte geltend zu machen. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind.

Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind.

Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind.

Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind.

Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind.

Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind.

Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind.

Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind.

Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind.

Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind. Die Verarbeitung des Getreides nach § 5 Absatz 1 bis 3 und § 6 Absatz 1 bis 3 ist zulässig, wenn die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 erfüllt sind.

Arbeitgeber denken aber nicht daran, das zu halten, was man der Arbeiterbewegung versprochen hatte, sondern beschließen die Arbeit der Arbeiter, die letzten doch an Sonntagen arbeiten. Die Stellung der Arbeitnehmer verbessert, daß die gesamte Arbeitnehmerzahl an Sonntagen nicht mehr arbeitet und sich nicht durch die Arbeiter der Arbeitgeber beschaffen läßt. Sollten trotzdem die Arbeitnehmer arbeiten, so ist es nicht mehr als 10 Uhr im Stammbuch der Arbeiter, daß eine Vermählung befristet, in der kein Arbeiter sein darf.

Die Ortsgruppe Dresden vom Reichverband Dresdener Volk- und Telegraphenbeamten erhebt eine, davon folgt zu nehmen, daß den Namen laute, das heißt, daß die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind. Diese Vorarbeit gilt auch für die Arbeiter der Arbeiterbewegung.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.

Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein. Die Arbeiter der Arbeiterbewegung sind in einer Arbeiterbewegung zu sein.